



Sauer-Information

Mitteilung-Nummer:

0044

Inhalt:

Wartung Getriebe S40 / SK40

Datum:

04.09.2009

Achtung Getriebe wird ohne Öl geliefert. Vor der ersten Inbetriebnahme muß die entsprechende Ölmenge eingefüllt werden.

Anzugsmomente:

Flanschmutter, Kurbelgehäuse	4x	M10	Md = 46-56 Nm
Gehäuseschrauben	7x	M6x25	Md = 9,6-11 Nm
	6x	M6x100	Md = 9,6-11 Nm
	4x	M6x30	Md = 9,6-11 Nm
SK: Fliehkraftkupplung (Kurbelw.)	1x	1/2" UNF	Md = 70-75 Nm
S: Giubo-Kupplung (Kurbelw.)	1x	1/2" UNF	Md = 70-75 Nm

Alle Schrauben mit Loctite 242 einkleben !

Öleinfüllmenge: entsprechend Kontrollbohrung

Ölsorte: SAE /90-/GL5

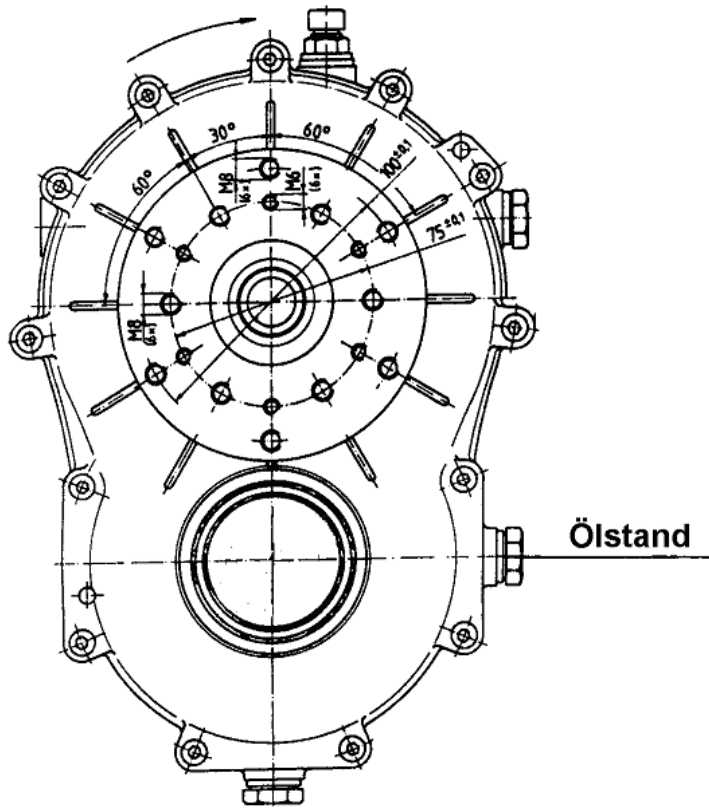
Wartungsintervalle:

	<u>1.mal</u>	<u>alle</u>
1. Gehäuseschrauben nachziehen	2 h	50 h
2. Getriebeöl tauschen	10 h	100 h
3. Ölstand kontrollieren	-	10 h
4. Dichtheit Getriebe kontrollieren	vor jeder Inbetriebnahme. Bei Undichtigkeiten Ölstand kontrollieren	
5a. Giubo-Kupplung kontrollieren	-	200 h
5b. Fliehkraftkupplung kontrollieren	-	50 h

Einkuppelverfahren für Getriebe mit Fliehkraftkupplung:

Um einen unnötigen Verschleiß und eine evt. Beschädigung der Kupplung zu vermeiden, darf die Leerlaufdrehzahl nicht mehr als 1600/min betragen. Zum einkuppeln den Motor auf 2500-2800/min hochdrehen und diese Drehzahl halten, bis die Kupplung vollständig gegriffen hat. Erst dann die gewünschte Betriebsdrehzahl einstellen. Dabei ist darauf zu achten, daß die Kupplung beim Beschleunigungsvorgang nicht ins rutschen kommt.

stehend montiert



hängend montiert

